neuroraum
Freude an Fortbildung



Computergestützte kognitive Therapie - Workshop (nur) für Psycholog:innen

Dipl.-Psych. Frank Uecker
Hasomed GmbH, Magdeburg

Inhalt:

Die computergestützte Therapie ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der neuropsychologischen Behandlung und wird von aktuellen Leitlinien zur Therapie kognitiver Defizite nach neurologischen Erkrankungen ausdrücklich empfohlen. So betont die S2e-Leitlinie „Diagnostik und Therapie von Aufmerksamkeitsstörungen bei neurologischen Erkrankungen“ (Fimm et al., 2023), dass computergestützte Verfahren eine effektive und auch heimbasierte Therapie ermöglichen, insbesonsere bei leichten bis mittelschweren Aufmerksamkeitsstörungen.

Auch in der Behandlung psychischer Störungen gewinnt das Training kognitiver Defizite zunehmend an Bedeutung – etwa bei Schizophrenie, wie in der entsprechenden S3-Leitlinie der AWMF bereits berücksichtigt. Weitere Diagnosegruppen werden folgen.

An computergestützte Trainingsprogramme werden hohe Anforderungen gestellt: Sie sollten kognitive Funktionsbereiche theoriegeleitet und differenziert abbilden, eine adaptive Schwierigkeitssteuerung besitzen und eine therapeutische Supervision ermöglichen. RehaCom® erfüllt diese Bedingungen seit Jahrzehnten und ist eines der bestuntersuchten neuropsychologischen Therapiesysteme im deutschsprachigen Raum. Mit RehaCom® Online steht nun eine moderne, cloudbasierte Plattform zur Verfügung, die ein betreutes Hometraining ohne Installation ermöglicht – ein wichtiger Schritt für eine leitliniengerechte, alltagsnahe Nachsorge.

Im Seminar werden Therapieplanung und Behandlungsstrategien beim Einsatz PC-gestützter Verfahren vermittelt und anhand praxisnaher Fallbeispiele erarbeitet. Neben der Behandlung von Aufmerksamkeits-, Gedächtnis- und Exekutivfunktionsstörungen werden auch kompensatorische und restitutive Ansätze bei Gesichtsfeldausfällen sowie die Therapie des Neglects besprochen.

In praktischen Übungen können Sie zentrale RehaCom-Module selbst erproben und von der langjährigen klinischen Erfahrung des Dozenten profitieren. Weitere Themen sind die berufliche Belastungserprobung, die leitlinienkonforme Gestaltung eines Hometrainings sowie Chancen und Grenzen der Teletherapie.

Hinweis: Grundkenntnisse zur Therapie der behandelten kognitiven Funktionsbereiche werden vorausgesetzt. Dieses Seminar ist für PsychologInnen angedacht.

In Kooperation mit Hasomed

Technische Voraussetzung: PC mit Windows-Betriebssystem erforderlich

Literaturempfehlungen:

- Frommelt, P., Thöne-Otto, A., & Grötzbach, H. (Eds.). (2024). NeuroRehabilitation: Ein Praxisbuch für interdisziplinäre Teams. Springer Berlin Heidelberg. https://doi.org/10.1007/978-3-662-66957-0
- Fimm, B. et al., Diagnostik und Therapie von Aufmerksamkeitsstörungen bei neurologischen Erkrankungen, S2e-Leitlinine, 2023, In: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlininen
- Kulke, H. (2019). Therapie der Aufmerksamkeit. In: Finauer, G. (Hrsg.), Therapiemanuale für die neuropsychologische Rehabilitation. (S. 7-16), Springer.
- Maurer-Karattup, P., Neumann, O., Danneil, W., & Thöne-Otto, A. I. T. (2022). Leitlinienbasierte Standards zur Struktur- und Prozessqualität

Kursnummer: FB261127B
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Freitag	27.11.2026	09:00 - 16:30 Uhr
Samstag	28.11.2026	09:00 - 12:15 Uhr

Zeitumfang: 12 Stunden à 45 Minuten

Diese Veranstaltung findet online statt.

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Übungen, Gruppenarbeit

Zielgruppen: Psycholog:innen, Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: 14 (analog anerkannt bei der Ärztekammer)
Es wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt.

GNP-Akkreditierung:
Curr. 2017: 12 Stunden zu Spezielle Neuropsychologie: Störungsspezifische Kenntnisse

Kursgebühr: 299,00 €

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

akkreditierter Veranstalter PTK Bayern Psychotherapeutenkammer

neuropsychologischer Diagnostik und Therapie. Zeitschrift für Neuropsychologie, 33(3), 115–128. https://doi.org/10.1024/1016-264X/a000362

Stimmen unserer TeilnehmerInnen:

„Vielen Dank für dieses wertvolle und (berufs)alltagspraktische Seminar!“

„Praktischer Bezug und Relevanz durchgehend gegeben!“

„Super aufbereitete Folien!!! Vielen Dank für das kurzweilige und praktische Seminar."

Zur Person:

Dipl.-Psych. **Frank Uecker** ist klinischer Neuropsychologe (GNP) und war 10 Jahre lang in der stationären neurologischen Rehabilitation tätig. Seit 2020 ist er bei der HASOMED für die fachlich fundierte Weiterentwicklung von RehaCom und die wissenschaftliche Betreuung von Studien verantwortlich.